Jahrgang 31 - Nummer 12

Schlieben, den 15. Dezember 2021

www.amt-schlieben.de



Aus dem Amtsgebiet

Zentrale Gedenkfeier zum Volkstrauertag

Zum Volkstrauertag am Sonntag, dem 14.11.2021, fand auf dem Waldfriedhof im Ortsteil Freileben der Gemeinde Lebusa, wie bereits in den zurückliegenden Jahren, eine zentrale Gedenkfeier am Grab des unbekannten Soldaten statt.

Nach einführenden Worten durch den stellvertretenden Amtsdirektor Andy Müller, erfolgte die gemeinsame Kranzniederlegung des Landeskommandos Brandenburg vertreten durch eine Abordnung der Heimatschutzkompanie Brandenburg.

Im Anschluss erinnerte die stellvertretende Kreistagsvorsitzende des Landkreises Elbe-Elster, Barbara Hackenschmidt, in einem Redebeitrag ehrenvoll an die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft.



Den Abschluss bildeten Trompetenklänge von Thomas Förster, gefolgt von Salutschüssen des Schützenvereins Lebusa e. V. unter der Leitung von Eckhard Schaar.



Podcast "Wie hättest du dich selbst verhalten"

Werkstatt-Gespräch über Schliebens Geschichte und Gegenwart



Wieder einmal ist der Punkt erreicht, an dem fast alles kippt: Planungen, Veranstaltungen, Treffen und Festlichkeiten platzen. Wie schon so oft in den vergangenen zwei Jahren.

Der Werkstattabend Geschichte "Wie weiter nach HDL" wurde von der BücherKammer und dem Amt Schlieben abgesagt. Sie haben gemeinsam einen Podcast aufgezeichnet, um wenigstens eine Minimalalternative zu bieten.

Verlegerin Stephanie Kammer hat mit Andreas Polz gesprochen. Er ist der Amtsdirektor des Schliebener Landes. Klar haben beide über Geschichte gesprochen. Aber die Fragen, die sich aus dem Gespräch entwickelten, passen wie die Faust aufs Auge auch auf die Gegenwart.

Zum Beispiel: Wie viel zählt ein Menschenleben? Wie fatal wirken sich Schuldzuweisungen und einfache Schwarz-weiß-Malereinen aus? Wie wichtig ist Glaubwürdigkeit früher und heute? Was sind verdauliche Vermittlungsformate um aufzuklären? Über das, was war, aber auch über das, was wir gerade erleben. Wohin können Misstrauen, Lügen, Verleumdungen und Spaltung unter den Menschen führen?

Das ist die erste Episode des neuen BücherKammer Podcasts. Werkstattgespräche 21/22. Wir liefern keine fertig geschliffenen Antworten, sondern persönliche Wahrnehmungen, die Denkanstöße und Diskussionen anregen.

Den Podcast finden Sie auf der Internetseite des Amtes Schlieben www.amt-schlieben.de unter Veröffentlichungen/Aktuelles, sowie auf der Internetseite www.buecherkammer.de.

Text/Bild: BücherKammer Herzberg

Impressum

Amtsnachrichten für das Amt Schlieben

- Herausgeber: Amt Schlieben, vertreten durch den Amtsdirektor Andreas Polz, 04936 Schlieben, Herzberger Straße 07, Telefon: 03 53 61/3 56 -0, Fax: 03 53 61/3 56 30, Internet: www.amt-schlieben.de, E-Mail: amt-schlieben@t-online.de
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0, Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Amt Schlieben, vertreten durch den Amtsdirektor Andreas Polz, 04936 Schlieben, Herzberger Straße 07

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10 , vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan

Die Amtsnachrichten erscheinen monatlich und werden kostenlos an die Haushalte im Amtsgebiet verteilt und liegen nach jeweiligem Erscheinen noch 3 Monate im Amtsgebäude aus Nach Bedarf ist eine häufigere Erscheinungsweise möglich. Außerhalb des Verbreitungsgebietes können die Amtsnachrichten zum Jahresabopreis von 54,00 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF für 3,50 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Aus der Grund- und Oberschule Schlieben

Aus der Grund- und Oberschule Schlieben





Tagebuchnotizen der Klasse 3a

"In der Weihnachtsbäckerei gibt es manche Leckerei, zwischen Mehl und Milch macht so mancher Knilch eine riesengroße Kleckerei - in der Weihnachtsbäckerei."

Frei nach einem Kinderlied von Rolf Zuckowski versuchten wir uns in der Adventszeit als fleißige Plätzchenbäcker. Unterstützt wurden wir durch unsere Horterzieherin Frau Zeidler.

"Wo ist das Rezept geblieben von den Plätzchen, die wir lieben? Wer hat das Rezept – verschleppt?"

Keine Bange! Unsere Plätzchenrezepte aus dem Hort sind sicher verwahrt. Frau Zeidler bereitete daheim schon verschiedene Plätzchenteige vor. In Kleingruppen aufgeteilt, konnte jeder sein Können beim Teig ausrollen, Plätzchen ausstechen und verzieren des Backwerkes unter Beweis stellen. Und sah uns niemand dabei zu, dann landete auch schon mal ein kleiner Klecks Teig in unseren Mündern. Lecker! Gespannt warteten wir auf das Endergebnis. Unsere Plätzchen waren ein Gedicht!

Stolz verpackten wir fast alle Plätzchen in zwei großen Keksdosen, aber kosten mussten wir sie schon. Eigentlich sollten diese bis zu unserer Weihnachtsfeier reichen. Frau Zeidler schaute etwas skeptisch in die Dosen, sah Frau Tischer an und meinte: "Da werden wir wohl noch einmal backen müssen."

Das war wieder ein toller Nachmittag. Wir Drittklässler gehen gern in den Hort, denn wir machen coole Sachen, zeichnen, bauen mit Holz oder LEGO und basteln viel. Das können wir, weil Frau Zeidler ein wahres Bastelgenie ist. Sie kann *alles* basteln!

Außerdem unterstützt sie uns bei den Hausaufgaben, geht mit uns auf den Sportplatz und fährt sogar Fahrrad mit uns. Die Hortnachmittage richten sich immer nach einer besonderen Thematik und so ist bei uns im Hort der Klasse 3a immer viel Action angesagt.

Unsere Klassenlehrerin bat uns aufzuschreiben, warum wir so gern in den Hort gehen.

Unser gemeinsames Fazit war ganz eindeutig: Unsere Frau Zeidler ist nett und freundlich zu uns. Wir mögen sie sehr. Tyler schrieb außerdem: Ich mag, dass man mit Frau Zeidler immer Spaß und Freude hat und dass sie alles für uns tut. Zoè und lain finden das Basteln am Nachmittag besonders schön. Und Philipp schrieb: Wir haben gerade das Thema Weihnachten und basteln viele Sachen. Ich gehe gern in den Hort, weil ich dort mit meinen Freunden spielen kann.

Um uns die Wartezeit auf das bevorstehende Weihnachtsfest zu verkürzen, überraschte uns Frau Zeidler mit einem besonderen Adventskalender. Es wird ausgelost, welches Kind ein Türchen öffnen darf. Außerdem gibt es noch einen Schokoladenkalender für hilfsbereite Kinder.

Daher ist es nicht verwunderlich, dass fast alle Kinder unserer Klasse den Schulhort besuchen.

Herzliche Weihnachtsgrüße aus der Grundschule Schlieben

Frau Tischer & Klasse 3a







Aus der Kindertagesstätte Lebusa

"Hokuspokus Fidibus, dreimal schwarzer Kater!"

Der Kindergarten Lebusa feiert Lichterfest



Lebusa. Ganz gespannt waren die Kinder aus dem Kindergarten Lebusa "Kinderland am Park" als es hieß: "der Zauberer kommt zu Besuch". Voller Vorfreude auf den darauffolgenden Laternenumzug bastelten sie viele bunte und ausgefallene Laternen. Leider musste dieser aufgrund der derzeitigen Situation auf den engsten Familienkreis der Kinder geschoben werden.



Umso größer war am Ende die Spannung auf den Zauberer. Zwischen Zaubersprüchen, Zaubertricks und einer Menge Zuckerwatte wurde dieses Lichterfest doch noch zum Highlight. Dafür möchten wir uns, im Namen aller Eltern, aller Kinder und dem Kindergartenpersonal bei dem Zirkus "Rolandos" aus Herzberg (Elster) für diesen zauberhaften Abend bedanken.

Aus der Grundschule Hohenbucko

Sprayen in Hohenbucko - mit Profis und ganz legal



















Graffitis kennen wir oft nur als illegale Schmierereien in Großstädten, an Hauswänden von dann verärgerten Bewohner:innen. Dass das Sprayen aber auch im legalen Rahmen erfolgen kann, haben die Grundschüler:innen der Klassen 5 und 6 in Hohenbucko am 27.10.2021 selbst aus erster Hand erlebt. Für diese Erfahrung, die großflächig individuellen Ausdruck, Gemeinschaftserleben und viele spannende Eindrücke erlaubte, möchten wir uns äußerst herzlich bei der enviaM für die Projektunterstützung im Rahmen einer Präventionsmaßnahme bedanken. Gewappnet mit Schutzanzügen, Handschuhen und Spraydose luden wir drei Künstler aus Potsdam ein, die uns nach einer theoretischen Einführung erste Spray-Erfahrungen auf großen Pappen ermöglichten. Ein "Battle" zwischen den Kindern, wer die schönste Giraffe oder das schönste "B" sprayen konnte, durfte natürlich nicht fehlen. Bald schon teilten wir unsere Lerngruppe daraufhin auf: das Projekt sollte nicht nur hinter verschlossener Tür bleiben. Entstanden sind mehrere Werke, die nun den Ort und die Schule Hohenbucko schmücken.

Die Trafo-Stationen in der Dorfmitte erhielten einen neuen Look, nun nicht mehr grau, sondern bunt mit Elementen, die die Kinder mit Hohenbucko verbinden. Auch die Schule sahnte ein neues Accessoire ab: Bald schon wird das Schulgebäude mit dem Schullogo und anderen künstlerischen Gestaltungen zu sehen sein.

Das farbenfrohe Ergebnis kann sich sehen lassen – da sind sich alle Beteiligten sicher.

GS Hohenbucko

Sonstige Informationen

Die Oelsiger Kinder sagen Danke!!!

Am 30.10.2021 waren in Oelsig viele kleine Geister, Monster und Zombies unterwegs um Schokolade, Bonbons und Co. einzutreiben. Lautstark forderten sie ihr Süßes ein. Fast das ganze Dorf gab mit viel Herz reichlich süße Gaben, die im Anschluss der Gruseltour an die Kinder verteilt wurden. Wer nach dem vielen Süßen noch Hunger hatte, konnte diesen bei leckerer Pizza stillen. Gleichzeitig sammelten die Kinder Geld für einen neuen Spielplatz in Oelsig, da der noch bestehende Rest des aktuellen, ein Trauerspiel darbietet. Die Kinder und beteiligten Muttis bedanken sich herzlich für die stattlichen Spenden. Weil die für unseren kleinen Ort aufzubringende Eigenleistung sehr stattlich ist, nehmen wir dies als Anlass und Ansporn, weitere Aktionen für das Projekt "Oelsiger Spielplatz" auf die Beine zu stellen. Wir hoffen, auch bei unseren zukünftigen kleinen und größeren Aktionen auf eine rege Beteiligung. Zukünftig wollen wir auch den gesamten Schliebener Bereich mehr erreichen. Denn nur gemeinsam und mit reichlich Unterstützung können wir unser Vorhaben realisieren. Ein weiteres Dankeschön geht an den Getränkemarkt Rumpelt in Schlieben. Dort können alle Kunden aktuell noch bis zum 15.01.2022 aktiv unser Projekt mit der Spende ihres Pfandbons unterstützen. Jeder kann unser Projekt für den neuen Spielplatz unterstützen. Wir haben ein Spendenkonto bei der Stadt Schlieben eingerichtet. Die Spenden sind zweckgebunden und werden nur für den Spielplatz in Oelsig verwendet.

Spenden richten Sie bitte an folgende Bankverbindung:

Empfänger: Stadt Schlieben

IBAN: DE72 1805 1000 3340 1001 27

Sparkasse Elbe-Elster
Als Verwendungszweck nutzen Sie bitte:

Spende Spielplatz Oelsig

In diesem Sinne wünschen wir allen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Ines Schicketanz Janina Hofmann Stephanie Klopp

27. Heimatkundetag



Vor kurzem fand in Kraupa ein regionalgeschichtliches Symposium zu den Themen Feuersbrünste und Brandstifter, Gewaltverbrechen, Hochstapelei und Heiratsschwindel, ein Förstermord und der Einbruch in die Herzberger Sparkasse statt. Die Anzahl der teilnehmenden Heimatfreunde war aufgrund der pandemiebedingten Reglungen stark begrenzt, eine rechtzeitige namentliche Anmeldung mit entsprechendem Impfstatus war notwendig. Die Begrüßung und die einführenden Worte übernahmen die Bürgermeisterin von Elsterwerda, Anja Heinrich, und stellvertretend für den Landrat der Erste Beigeordnete Peter Hans. Im ersten Beitrag "500 Jahre Feuersbrünste und Brandstifter im Schliebener Land" brachte Dr. Gert Wille mit humorvollen Einlagen die Zuhörer, trotz des ernsten Themas, zum Schmunzeln. Ähnliche Aufmerksamkeit erreichte der nachfolgende Beitrag von Dr. Rainer Ernst zu Gewaltverbrechen in der Geschichte der Region Finsterwalde. Dr. Ernst lobte die wissenschaftliche Aufarbeitung des Jagsaler Franzosenmordes durch den Freundeskreis Zliuuini. Zum Abschluss berichtete der Herzberger Elektromeister und Heimatforscher Ulf Lehmann über den Einbruch in die Herzberger Sparkasse 1929 aus der Sicht eines Beteiligten und nahm das Publikum mit in die Planung und Ausführung und dem überraschenden Ende dieser misslungenen Straftat.

Harry Widmer

Die nächste Ausgabe erscheint am: **Mittwoch, dem 19. Januar 2022**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge: **Dienstag, der 11. Januar 2022**





Zukunftsregion Elbe-Elster Beteiligung zur Fortschreibung der Regionalen Entwicklungsstrategie Elbe-Elster startet

Was sind die wichtigen Themen für die ländliche Entwicklung in Elbe-Elster in den kommenden Jahren? Wohin und wie soll sich unsere Region entwickeln? Und wo sollte besonders investiert werden?

Mit diesen und weiteren Fragen startet am 15.11.21 das Beteiligungsverfahren in Elbe-Elster, um die Regionale Entwicklungsstrategie (RES) gemeinsam fortzuschreiben

Zum Hintergrund: Die Fortschreibung der bisherigen RES für das Gebiet der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Elbe-Elster (Landkreis Elbe-Elster mit Amt Ortrand / OSL) bildet die Grundlage für eine Bewerbung um Aufnahme und zukünftige Förderung im LEADER-Programm in der EU-Förderperiode 2023-2027. Die LAG Elbe-Elster begleitet seit 2008 die Umsetzung der ländlichen Förderung in der Region. Mit der anstehenden Fortschreibung der RES wurde das Büro LOKATION:S Partnerschaft für Standortentwicklung (Berlin) beauftragt.

Bislang bildet die RES aus dem Jahr 2014 die maßgebliche Grundlage für die Unterstützung und Förderung von Projekten zur ländlichen Entwicklung in Elbe-Elster. In ihr wurden die wesentlichen Schwerpunkte der regionalen Entwicklung in drei Handlungsfelder unterteilt: 1. Daseinsvorsorge in einer familienfreundlichen Region, 2. Regionale Wertschöpfung und 3. Nachhaltiges Ressourcenmanagement. Ob diese so weiterhin relevant sind oder ob sich für die nächsten Jahre neue Schwerpunkte stellen, soll mit der Fortschreibung der RES beantwortet werden.

Ein wichtiger Bestandteil der RES-Fortschreibung ist die Beteiligung der Bevölkerung – der echten Expert:innen vor Ort. Dafür wurde eine Online-Beteiligungsplattform aufgesetzt, die über den Verlauf der Fortschreibung informiert und zugleich interaktive Möglichkeiten bietet, um Ideen und Vorschläge zur künftigen Entwicklung der Region einzubringen.

Vom 15.11.2021 bis 14.01.2022 können interessierte Bürger:innen unter https://adhocracy.plus/res-ee/ zu Schwerpunktthemen in virtuellen Diskussionsräumen diskutieren und eigene Ideen für die Zukunft der Region henennen

Besonders wichtig ist der LAG Elbe-Elster die Beteiligung von Jugendlichen, deren Meinung in Planungsprozessen häufig zu kurz kommt. Sie können in einem separaten "Beteiligungsraum" eigene Ideen einbringen und gemeinsam dazu diskutieren. Zugleich startet für sie auf der Social-Media-Plattform Instagram eine "Foto Challenge". Die Jugendlichen sind aufgerufen ihre Lieblingsorte oder auch wahrgenommene Mängel oder Handlungsbedarfe in der Region aus ihrem Blickwinkel in Fotos festzuhalten. Das Projektteam veröffentlicht die Bilder auf dem eigens eingerichteten Instagram-Kanal @zukunftsregion_elbeelster und eine Jury kürt im Anschluss das Gewinnerbild. Einsendeschluss dafür ist der 31.12.2021.

Aus den Ergebnissen der Beteiligung entsteht ein umfassender, vielschichtiger Blick auf den Raum Elbe-Elster mit seinen Stärken, Schwächen, Chancen und Risiken. Daran anknüpfend werden die strategischen, längerfristigen Entwicklungsziele, die relevanten Handlungsfelder sowie konkrete Schlüsselvorhaben abgeleitet, welche in der kommenden Förderperiode im Gebiet der LAG Elbe-Elster im besonderen Maße umgesetzt werden sollen.

Unter folgendem Link erhalten Sie mehr Informationen zum Beteiligungsverfahren: $\underline{\text{https://adhocracy.plus/res-ee/}}$

Kontakt Projektteam

Anprechperson: Katharina Knaus Tel.: 030.49 90 51 80 Mobil: 0178.27 12 37 9 E-Mail: knaus@lokation-s.de

LOKATION:S, Partnerschaft für Standortentwicklung Sanderstraße 29/30, 12047 Berlin

Kontakt: LAG Elbe-Elster e.V. Regionalmanagement/Geschäftsstelle Sven Guntermann / Thomas Wude / Sindy Schindler geschaeftsstelle@lag-elbe-elster.de Grenzstraße 33, 03238 Finsterwalde



Redaktion Immer die richtigen Worte.

> LINUS WITTICH Medien KG

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinden im Pfarrbereich Schlieben

Zum Pfarrbereich gehören folgende Kirchen: Schlieben, Krassig, Oelsig, Hohenbucko, Proßmarke, Hillmersdorf, Stechau, Malitschkendorf, Kolochau.

Wir wünschen allen Menschen fern und nah eine frohe Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

Die Gottesdienste im Advent finden unter 3G-Regel mit Maske tragen bis zum Platz statt. Je nach aktueller Lage ist auch singen möglich. Die Gottesdienste an Heiligabend entfallen wegen Corona, da eine sichere Durchführung nicht möglich ist.

Termin	Inhalt	Ort
4. Advent,	9.00 Uhr Gottesdienst	Stechau
Sonntag,	10.30 Uhr Gottesdienst	Hillmersdorf
19.12.2021		
Heiligabend,	Alle Gottesdienste an Hei-	
Freitag,	ligabend entfallen wegen	
24.12.2021	Corona, holen Sie sich	
	gern einen Andachtsbrief	
	aus den Andachts-Spen-	
	dern an den Schaukästen	
	bzw. vor den Kirchen.	
Freitag, 31.	10.00 Uhr Jahresab-	Schlieben
Dezember	schlussgottesdienst	
_	(mit Abendmahl)	
Sonntag, 9.	9.00 Uhr Gottesdienst	Kolochau
Januar	10.30 Uhr Gottesdienst	Schlieben
Sonntag, 16.	9.00 Uhr Gottesdienst	Malitschkendorf
Januar	10.30 Uhr Gottesdienst	Hohenbucko
Mittwoch, 19.	15.30 Uhr Gottesdienst	Seniorenheim
Januar		Schlieben
Samstag, 22.	17.00 Uhr Wochenschlus-	Schlieben
Januar	sandacht	_
Sonntag, 23.	9.00 Uhr Gottesdienst	Stechau
Januar	10.30 Uhr Gottesdienst	Hillmersdorf

Das Büro der Kirchengemeinde ist geöffnet, aufgrund von Corona bitten wir Sie aber zu prüfen, ob Sie Ihr Anliegen auch telefonisch klären können.

Ab 01.01.2022 Wohnung im Gemeindehaus Schlieben zu vermieten

Wir vermieten eine Wohnung mit 65 qm, 1.OG., Dusche & WC, kleine Küche, Flur, 1 großes und 2 kleinere Zimmer, Gartennutzung, günstige Miete. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Gemeindebüro.

Einladung zum Online-Familienkrippenspiel an Heiligabend um 15 Uhr

Dieses Krippenspiel ist für Jung und Alt geeignet. Wir feiern gemeinsam Heiligabend, indem wir zusammen ein Krippenspiel lesen. Die Lesetexte sind ein bis zwei Zeilen lang und werden Ihnen per E-Mail vor dem Online-Treffen zugeschickt.

Bitte melden Sie sich per E-Mail bis zum **22.12.2021** bei laura.richter@ekmd.de, wenn Ihr Kind und/oder Sie am Familienkrippenspiel am 24.12.2021 um 15 Uhr teilnehmen möchten. Ich schicke Ihnen dann einen Link und das Krippenspiel per E-Mail zu.

Regional-ökumenische Kinderbibeltage 31.01. - 02.02.2022

In den Winterferien werden wir uns drei Tage vom 31.01.2022 bis 02.02.2022 mit dem Thema "Freunde" auf spielerische, kreative und schauspielerische Weise beschäftigen. Wir werden herausfinden, was ein Freund oder eine Freundin ist, wie Freundschaf-

ten gepflegt werden und von den zwei Freunden Jonatan und David erfahren, die verschiedener nicht sein könnten.

Das Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 12 Jahren und findet an drei Tagen von 10 bis 15 Uhr statt. Organisiert und durchgeführt werden die Kinderbibeltage von GP Laura Viktoria Richter und GP Torsten Jachalke.

Die TeilnehmerInnenzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

Der Teilnahmebeitrag beträgt 5 € pro Tag.

Der Veranstaltungsort ist das Gemeindezentrum Schlieben, Markt 1, 04936 Schlieben.

Um Anmeldung wird bis spätestens zum **24. Januar 2022** bei Laura Viktoria Richter unter der 01711642174 oder per E-Mail: laura.richter@ekmd.de gebeten.

Vorankündigung zu Treffen zum Geistlichen Leben im März und April

"Das christliche Leben ist eine Übung" (Martin Luther), denn "Gott lässt sich suchen und finden in allen Dingen." (Ignatius von Loyola)

"Ökumenische Exerzitien im Alltag" - Zeiten der Ruhe und Besinnung laden uns ein, mitten im Tagwerk für eine kurze Zeit zur Ruhe zu kommen, um nachzuspüren, welche Sehnsüchte und Realitäten in uns sind, welchen Einfluss unser Glaube hat und wie Gott unser Leben bereichern möchte. Alle Teilnehmenden erhalten ein kleines Büchlein, durch welches sie 6 Wochen lang täglich an einen thematischen Schwerpunkt herangeführt werden, durch einen Impuls, Bibelwort, Lied oder Meditation. Einmal in der Woche treffen sich alle Teilnehmenden zu einer Andacht. Wir sprechen über unsere Erfahrungen, die wir mit der Stille und Meditation und den Angeboten für die Woche gemacht haben, singen, beten und meditieren gemeinsam. Im Anschluss ist es möglich bei Getränken und einem kleinen Imbiss miteinander im Gespräch zu bleiben. Alle, die sich in dieser Form der geistlichen Übung ausprobieren wollen, sind herzlichst eingeladen. Wenn sie zu dem Termin in ihrer Gemeinde nicht kommen können aber teilnehmen möchten, sind sie herzlichst eingeladen, sich in der Gemeinde Ihrer Wahl anzumelden. Da es die Planung in den einzelnen Gemeindebereichen erleichtert, würden wir uns freuen, wenn Sie sich anmelden über Pfrn. Angelika Schiller-Bechert, Tel. 01774349527

Schlieben – Evang. Gemeindehaus, Markt 1, 04936 Schlieben - dienstags (08.03.; 15.03.; 22.03.; 29.03.; 05.04.; 12.04.) von 19.00 bis 20.30 Uhr

Tauffest des Kirchenkreis am 03.07.2022 und Taufkurs erstes Treffen am 11.01.2022 18:00 Uhr Schlieben

Der Kirchenkreis feiert am Sonntag den 03.07.2022 sein Tauffest am Kiebitzsee. Dafür wollen wir in Schlieben einen Taufkurs anbieten. Dafür treffen wir uns am Dienstag den 11.01.2022 um 18:00 Uhr im Gemeindehaus in Schlieben. Interessenten können sich auch gern telefonisch melden.

Einladung zum Familiennachmittag "Ich werde geliebt" am 13.02.2022 von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr im Gemeindezentrum Schlieben

"Ich hab dich lieb" wird uns vor Augen führen, dass wir geliebt werden. Wir wollen aber auch anderen Menschen eine kleine Freude machen und ihnen sagen, dass wir sie gernhaben. Gemeinsam basteln wir Valentinskarten und kleine Geschenke für unsere Lieben, die wir am Valentinstag verschenken können. Um Anmeldung bis zum 10. Februar 2022 wird bei Laura Viktoria Richter unter der 01711642174 oder per E-Mail: laura.richter@ekmd.de gebeten. Gerne können Sie Knabbereien und Getränke zu der Veranstaltung spenden.

IM DEZEMBER RUHEN ALLE GEMEINDEGRUPPEN WEGEN CORONA, OB SIE IM JANUAR WIEDER BEGINNEN BITTE ERFRAGEN

Konfirmandenunterricht Herzberg & Schlieben

Der Konfirmandenunterricht findet alle 2 Wochen am Donnerstag von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr in Herzberg statt. Die Schlie-

bener treffen sich um 16:30 am Pfarrhaus und fahren mit dem Pfarrer nach Herzberg. Nächste Termine: 13.01., 27.01

Junge Gemeinde Schlieben & Herzberg

Die Junge Gemeinde Schlieben & Herzberg trifft sich 1x im Monat, mittwochs von 17:00 bis 19:00 Uhr in Herzberg, Magisterstraße 2. Der nächste Termin ist der 12.01.

Kinderkreis

Der Kinderkreis ruht zurzeit. Wir suchen neue Mitarbeiter!

Besuchsdienstkreis

Wir organisieren die Geburtstagsbesuche in der Kirchengemeinde und treffen uns dafür regelmäßig mit dem Pfarrer. Termine bitte im Pfarrbüro erfragen.

Frauenhilfe Kolochau & Schlieben

Die Frauenhilfe in Schlieben und die Frauenhilfe in Kolochau laden ein. Wir freuen uns über neue und bekannte Gesichter. Schlieben jeden 4. Mittwoch (26.01.) 14:00 Uhr Kolochau jeden 3. Donnerstag (20.01.) 14:30 Uhr.

"FREITAG VIERTEL acht"

Wir sind der Gemeindekreis für die 30- bis 50-Jährigen und treffen uns wenn möglich immer am 4. Freitag im Monat um 19:15 Uhr im Gemeindehaus in Schlieben. Wir sind offen für alle Interessieren. Die nächsten Termine sind: 28.01.

TEENIE-TREFF

Herzliche Einladung an Kinder und Jugendliche zum Teenie-Treff. Reden über Gott und die Welt. Von 15 bis 16 Uhr findet im Gemeindezentrum Schlieben einmal im Monat ein Treffen für Kinder und Jugendliche statt. Es werden verschiedene Themen behandelt, die Kinder und Jugendlichen am Herzen liegen. Je nach Thema werden kreative, meditative oder auch bewegungsorientierte Impulse gesetzt, die Gespräche über Gott und die Welt anstoßen.

Um **Anmeldung** wird vor dem jeweiligen Teenie-Treffen bei Laura Viktoria Richter unter der 01711642174 oder per E-Mail: laura.richter@ekmd.de gebeten.

Teenie-Treffs finden statt am:

11.01.2022 (Anmeldung bis zum 08.01.2022) 08.02.2022 (Anmeldung bis zum 01.02.2022)

Zuständig für den Pfarrbereich ist **Pfarrer Philipp Schuppan**, Markt 1, 04936 Schlieben Das Gemeindebüro ist zu folgenden Zeiten geöffnet: Mo., Di., Mi., Do. 8 – 12 Uhr.

Tel.: 035361 587, Fax.: 035361 89433 Handy: 0177 7748675, E-Mail: evang.pfarramt.schlieben@t-online.de, p.schuppan@web.de

